

## **Glarner Wälder erhalten erneute FSC-Rezertifizierung bis 2020**

Von: pd.

**Im Kanton Glarus ist beinahe 100% der Waldfläche – gut 17 000 Hektaren – nach dem FSC-Standard zertifiziert. Auch die Wälder der Gemeinde Glarus sind seit über 10 Jahren mit dem FSC-Qualitätslabel ausgestattet. Das anspruchsvolle Rezertifizierungs-Audit im vergangenen Oktober hat dieses für die nächsten fünf Jahre bestätigt.**



Durchforstungseingriff im Wirtschaftswald, Oberer Näggeler/Sackberg. (Bild: zvg)

Der Forest Stewardship Council FSC (Waldbewirtschaftungsrat) stellt international gültige Prinzipien und Kriterien für eine umweltgerechte, sozialverträgliche und wirtschaftlich tragbare Waldbewirtschaftung auf. Die Waldzertifizierung nach FSC bietet dem Waldeigentümer die Gelegenheit, eine vorbildliche Waldbewirtschaftung nachzuweisen, dies unter Einhaltung einer entsprechenden Betriebsführung und eines Qualitätsmanagements.

Nachdem die Wälder der Gemeinde Glarus 2005 erstmals mit dem FSC-Label ausgezeichnet wurden, wurde dieses Qualitätsprädikat seit damals in den regelmässigen Rezertifizierungsprozessen alle fünf Jahre durchgängig bestätigt. Die Gemeinde hat anlässlich dieser Audits beispielsweise offen gelegt, dass auf den Einsatz von Chemikalien weitgehend verzichtet wird, eine der Schwere der Arbeit in den Wäldern angemessene Entlohnung erfolgt, der Arbeitssicherheit viel Beachtung geschenkt wird und ihre Wälder forstwirtschaftlich, nachhaltig und umweltschonend genutzt werden.